



Technische Universität Ilmenau

Leitbild
der Technischen Universität Ilmenau
beschlossen in der Sitzung des Konzils der TU Ilmenau
am 15. April 2003

<div> <div>Leitbild der Technischen Universität Ilmenau</div> <div> <div>Prinzipien und Werte</div> <div>Geschichte und Entwicklung</div> <div>Aus- und Weiterbildung</div> </div> </div>	<p>Das Leitbild der Technischen Universität Ilmenau vermittelt ihren Mitgliedern und der Öffentlichkeit Grundsätze, an denen sich die Universität in der wissenschaftlichen Arbeit und im akademischen Leben orientiert.</p>	<p>Die Ausbildungsqualität wird gesichert durch eine gute Studienorganisation und -planung, verbunden mit guten materiellen Studienbedingungen und einer individuellen Betreuung und Fachberatung. Die Kommunikation zwischen und in allen Gruppen der Universität wird als Teil des Bildungsauftrages verstanden. Alle Faktoren gemeinsam schaffen die Voraussetzungen für ein zügiges Studium unter Einhaltung der Regelstudienzeiten.</p>	<div> <div>th</div> <div> <div>Forschung</div> <div>Nationale und internationale Vernetzung</div> <div>Selbstverwaltung</div> </div> </div>
	<p>Die Mitglieder der Technischen Universität Ilmenau folgen den Grundsätzen der Einheit und Freiheit von Forschung und Lehre.</p> <p>Grundlagen einer verantwortungsbewussten Lehre, Forschung und Entwicklung sind die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte und das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere die friedliche, zivile Nutzung wissenschaftlicher Erkenntnisse und die nachhaltige Bewahrung der menschlichen Lebensgrundlagen.</p> <p>Die Technische Universität setzt sich für Chancengleichheit und für ein günstiges soziales und kulturelles Umfeld ein. Sie verpflichtet sich zur Achtung aller Menschen unabhängig von ihrer sozialen, ethnischen und religiösen Herkunft.</p>	<p>Forschung ist die Grundlage einer lebendigen universitären Lehre und Weiterbildung, der Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Fortbildung der Universitätsangehörigen. Erkundende Forschung, Grundlagenforschung und angewandte Forschung bis hin zur Praxiserprobung und zum Transfer in die Wirtschaft werden gleichberechtigt gepflegt und gefördert. Die Forschung orientiert sich an nationalen und internationalen wie auch an regionalen Schwerpunkten. Sie unterliegt den im Grundgesetz und in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte formulierten ethischen Prinzipien.</p> <p>Die Technische Universität Ilmenau entwickelt ihre Forschungsschwerpunkte auf der Basis von Profillinien, die zeit- und strukturbedingt fortgeschrieben werden. Sie achtet auf eine lebendige Wechselbeziehung zwischen Forschung und Lehre.</p> <p>Die wissenschaftliche Publikationstätigkeit ist als Beleg für die Qualität von Forschungsergebnissen und zugleich als wichtiges Mittel des wissenschaftlichen Austausches zu pflegen.</p>	
	<p>Die Geschichte der Technischen Universität Ilmenau ist durch die Ingenieurausbildung, besonders in den Disziplinen Elektrotechnik und Maschinenbau, geprägt. Dieser wissenschaftlichen Tradition ist die Universität auch in ihrer weiteren Entwicklung verpflichtet. Diese Tradition sowie die enge interdisziplinäre Verbindung zu den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und zu den Naturwissenschaften bestimmen das Profil der Universität.</p> <p>Es ist ihr erklärtes Ziel, zu den besten technischen akademischen Bildungsstätten zu zählen. Die Universität entwickelt und trägt moderne Studienformen und innovative neue Studiengänge. Hohes Engagement ihrer Mitarbeiter und eine solide Ausbildung der Studierenden bei guter Betreuung sind anerkannt.</p> <p>Die Technische Universität Ilmenau will im Zusammenhang mit der strukturellen Entwicklung für Forschung und Lehre hervorragende Persönlichkeiten gewinnen.</p> <p>Alle Mitglieder sind aufgefordert, aktiv und konstruktiv an der Entwicklung der Universität mitzuarbeiten. Dabei setzt die Universität auch auf die Beiträge unabhängiger Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens und aus der Wirtschaft.</p>	<p>Die Technische Universität Ilmenau ist ein aktiver Partner bei der wissenschaftlich-technischen und wirtschaftlichen Entwicklung der Technologie Region Ilmenau. Sie will darüber hinaus weit in das nationale und internationale Umfeld ausstrahlen. Deshalb pflegt sie Partnerschaftskontakte im In- und Ausland zu Bildungseinrichtungen sowie zur Wirtschaft; sie motiviert ihre Mitglieder, diese Kontakte durch Teilnahme an Förderprogrammen aktiv zu gestalten. Sie befördert, unterstützt durch entsprechende Programme, den internationalen Austausch ihrer Studierenden und Mitarbeiter und betrachtet den Bildungsexport als eine ihrer Schwerpunktaufgaben. Die Technische Universität Ilmenau strebt die Erhöhung des Ausländeranteils an und sie befördert, auch diesem Ziel dienend, die kulturelle Bildung als wichtigen Aspekt der immer stärker geforderten internationalen Kompetenz.</p>	
	<p>Technik, Naturwissenschaft, Wirtschaft und Medien sind die Säulen der Ilmenauer Ausbildung, die Qualität ist oberstes Kriterium. Dabei misst sich die Technische Universität Ilmenau am internationalen Standard der Ausbildungsangebote und -inhalte.</p> <p>Da die Rahmenbedingungen der Arbeit und das berufliche Umfeld einem stetigen Wandel unterliegen, ist die Weiterbildung unter Anerkennung des Prinzips des lebenslangen Lernens ein fester Bestandteil des universitären Bildungsangebotes. Um dem gerecht zu werden, ist die berufliche Fort- und Weiterbildung Anspruch auch jedes Mitglieds der Universität und wird durch diese gefördert.</p> <p>Studium und akademische Weiterbildung sind geprägt von partnerschaftlicher Zusammenarbeit der Lehrenden und Lernenden, unterstützt durch innovative Lehr- und Lernformen.</p>	<p>Eine effiziente Selbstverwaltung unterstützt dienstleistend die Lehr- und Forschungsprozesse. Die Gruppen der Technischen Universität stellen sich regelmäßig einer Evaluierung und unterstützen die leistungsorientierte Verteilung aller Ressourcen.</p> <p>Alle Ebenen der Selbstverwaltung und die Verwaltungsdienste gestalten ihre Entscheidungsprozesse offen und transparent. Die Technische Universität Ilmenau arbeitet konstruktiv an der Gestaltung der Bildungs- und Hochschulpolitik des Landes mit, um bestmögliche Bedingungen für Studium, Lehre und Forschung zu erreichen. Darüber hinaus fördert sie das kulturelle, sportliche sowie soziale Engagement und die ehrenamtliche Arbeit ihrer Mitglieder im universitären Umfeld.</p>	